

## Argumente für das Covid-19 Zertifikat

## Ausgangslage

Unübersichtliche gesundheitspolizeiliche Massnahmen und Quarantäne haben in der Pandemie dazu geführt, dass das Passagiergeschäft im Luftverkehr eingebrochen ist. Das schiebt die von der Pandemie extrem gebeutelte Schweizer Luftfahrt und die Tourismusindustrie weiter an den Abgrund. Nur wenn es gelingt, in der Hochsaison (Juli/ August) die Passagiernachfrage umfassend zu stimulieren, kann die Schweizer Luftfahrt zusammen mit dem Tourismus die Krise aus eigener Kraft meistern, Arbeitsplätze erhalten und die breite Anbindung der Schweiz an die Welt gewährleisten.

## Position der AEROSUISSE

Ein gut funktionierender Luftverkehr ist für das Binnenland Schweiz und seine zahlreichen international tätigen Unternehmen essenziell. Das Luftverkehrssystem ist komplex und kann nicht innert Tagen hochgefahren werden, sondern braucht Vorlaufzeit und klare, beständige Rahmenbedingungen für einen geordneten und sicheren Betrieb. Auch Wirtschaft und Gesellschaft brauchen Planungssicherheit.

Ständig wechselnde Regeln verunsichern und schränken die Reisefreiheit stark ein. Im Hinblick auf den fortschreitenden Impfverlauf in der Schweiz und auf die Tourismussaison im Sommer sind daher zeitnah Lösungen gefragt, um der Wirtschaft wieder Perspektiven zu bieten.

Mit dem COVID-Zertifikat kann der Nachweis geführt werden, dass man geimpft, genesen oder negativ auf Covid-19 getestet ist. Mit diesem Nachweis kann frei ein- und ausgereist werden und die generelle Reisefreiheit gewährleistet werden. Das COVID-Zertifikat ermöglicht unabhängig von der Entwicklung offene Grenzen in Europa und anderen Weltregionen.

Zusammenfassend erleichtert das COVID-Zertifikat das Reisen: Mit dem Zertifikat, entweder digital oder in Papierform mitsamt QR-Code, kann ein zweifelsfreier Nachweis über erfolgte Impfungen, negative Tests oder eine überstandene Corona-Erkrankung erfolgen. Dieses Zertifikat wird von der EU und den jeweiligen Mitgliedsländern gegenseitig anerkannt.